

RS OGH 1928/9/19 4Os560/28, 11Os192/67, 11Os169/72

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.09.1928

Norm

StPO §20

Rechtssatz

Treten bei der Abstimmung Meinungsverschiedenheiten über die Strafart, das Strafmaß und die bedingte Verurteilung zutage, so ist die Abstimmung zu trennen und zuerst über die Strafart, dann über die Strafdauer und schließlich über die Anwendung des Gesetzes über die bedingte Verurteilung abzustimmen.

Entscheidungstexte

- 4 Os 560/28
Entscheidungstext OGH 19.09.1928 4 Os 560/28
Veröff: SSt VIII/117
- 11 Os 192/67
Entscheidungstext OGH 03.10.1967 11 Os 192/67
Veröff: EvBl 1968/252 S 404
- 11 Os 169/72
Entscheidungstext OGH 21.12.1972 11 Os 169/72
Vgl; Verstärkter Senat; Beisatz: Die Frage des bedingten Strafnachlasses stellt sich erst dann, wenn die anzuwendende Strafart bereits feststeht. Nach den Abstimmungsregeln des § 20 StPO ist daher auch getrennt abzustimmen. (T1) Veröff: EvBl 1973/85 S 189 = JBl 1973,433 = VJ 1973,6 (Anmerkung Müller) = RZ 1973/79 S 54

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1928:RS0096670

Dokumentnummer

JJR_19280919_OGH0002_0040OS00560_2800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at